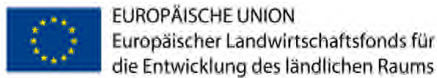


Optimierung der Fischaufstiegsanlage am Wehr Wietstock im Landgraben



Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Bezeichnung: Optimierung der Fischaufstiegsanlage am Wehr Wietstock im Landgraben
Förderinhalt: Investitionen in die naturnahe Entwicklung von Fließgewässern
Förderziel: Wiederherstellung, Erhaltung und Verbesserung der biologischen Vielfalt, der Landbewirtschaftung mit hohem Naturwert sowie des Zustands europäischer Landschaften
Lage:



Landkreis Vorpommern-Greifswald, Gemeinde Altwigshagen
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, Gemeinde Galenbeck
© StALU VP

Zeitraum: Baubeginn: 11.06.2019
Bauende: 07.09.2020

Beschreibung: Der Landgraben mit einer Länge von 23,3 km stellt den Mittellauf des Flusssystemes Zarow-Landgraben-Datze dar, welches in das Haff mündet und bei Neubrandenburg entspringt. Das Wehr Wietstock liegt im Landgraben oberhalb des Lübkowsees und wurde im Jahr 2000 mit einer Fischaufstiegsanlage (FAA) ausgestattet. Eine im Jahr 2013 durchgeführte Effizienzkontrolle ergab erhebliche Defizite der Aufstiegsanlage. Das Ergebnis der Planungen und Untersuchungen zur Optimierung der FAA ergab die Demontage der vorhandenen und den Bau einer neuen Fischaufstiegsanlage.

Die Baumaßnahme umfasst folgende Leistungen:

- Errichtung und Rückbau von Fangedämmen, Umfluter und Überleiter in den Fleethgraben zur gezielten Wasserhaltung
- Demontage der vorhandenen Schlitzpassanlage
- Errichten einer neuen Spundwand als Trennwand zwischen FAA und Oberwasser Wehr vom Wehrpfeiler im Oberwasser bis zum Ausstieg neue FAA
- Naturnaher Bau der Fischaufstiegsanlage als Rauherinne-Beckenpass aus 14 Steinriegeln und 13 Becken, maximale Wasserspiegeldifferenz = 1,30 m
- Bau eines Schützes als Notverschluss mit Bediensteg einschließlich neuer Krautsperr
- Einbau eines Seitenausstieges mit Schütz als Niedrigwasserausstieg in der Spundwand der neuen FAA mit angeschlossenem Bediensteg

Weitere Informationen: Link zur EU-Kommission:
https://ec.europa.eu/agriculture/rural-development-2014-2020_de

Fotos:



2019 vor Baubeginn
© StALU VP



2019 Baubeginn
© StALU VP



2019 Bauphase
© StALU VP



2020 Bauphase
© StALU VP



2021 nach Fertigstellung
© StALU VP